



Katharina Karl | Martin Kirschner | Joost van Loon [Hrsg.]

Performing Christianities

Differenzfähigkeit des Christlichen
in planetarem Kontext



Die Schriftenreihe zielt auf die Erschließung grundlegender Veränderungsprozesse in Sozialverhältnissen und Kommunikationsweisen, in Denk- und Lebensformen, denen sich weder Individuen noch Gesellschaften dauerhaft entziehen können. Sie als Gestaltungsaufgabe zu reflektieren, verlangt zum einen ein dynamisches Verständnis von Identität, die sich in ihren geschichtlichen, sozialen und kulturellen Zusammenhängen je neu konstituiert. Zugleich gilt es im Rückgang auf die Überlieferungsgehalte kultureller und religiöser Traditionen nach dem zu fragen, was als Unverzichtbares und Unverfügbares auch der Gegenwart Orientierung bieten kann. Die Reihe bildet ein Forum für die interdisziplinäre Erforschung der damit verbundenen Spannungsverhältnisse von Kontinuität und Diskontinuität, von Identifikation und Differenzfähigkeit sowie der daraus resultierenden Aushandlungsprozesse zwischen Religionen, Kirchen und Gesellschaften.

**Transformation transdisziplinär.
Schriften des KU Zentrums Religion,
Kirche, Gesellschaft im Wandel**

herausgegeben von | edited by
Prof. Dr. Martin Kirschner, ZRKG
Prof. Dr. Isabelle Stauffer, ZRKG

Band | Volume 4

Katharina Karl | Martin Kirschner
Joost van Loon [Hrsg.]

Performing Christianities

Differenzfähigkeit des Christlichen
in planetarem Kontext



Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

1. Auflage 2024

© Die Autor:innen

Publiziert von

Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Waldseestraße 3–5 | 76530 Baden-Baden
www.nomos.de

Gesamtherstellung:

Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Waldseestraße 3–5 | 76530 Baden-Baden

ISBN (Print): 978-3-7560-2264-9

ISBN (ePDF): 978-3-7489-4916-9

DOI: <https://doi.org/10.5771/9783748949169>



Onlineversion
Nomos eLibrary



Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung – Nicht kommerziell – Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
<i>Martin Kirschner</i>	
Performing Christianities – Differenzfähigkeit des Christlichen in planetarem Kontext: Eine Hinführung	11
I. Glocalizing Christianities – geschichtlich-kontextuelle Annäherungen	
<i>Mariano Delgado</i>	
Von der europäischen Christenheit zur Weltkirche. Die katholische Kirche auf dem Weg zur Globalität und zur eigenen Form der Polyzentrik	75
<i>Klaus Koschorke</i>	
Global und polyzentrisch. Neue Perspektiven auf die weltweite Christentumsgeschichte	97
<i>Martin Rötting</i>	
Perfomanzen des Christlichen in Begegnung mit dem Buddhismus im Kontext Südkorea	117
<i>Arnd Bünker</i>	
Postmigrantisch – Christentum in der Schweiz	129

Inhaltsverzeichnis

II. Decolonizing – theologische Aufbrüche und Korrekturen

Josef Estermann

Jenseits der Rechtgläubigkeit. Ansätze zu einer interkulturellen und interreligiösen Befreiungstheologie

145

Thomas Fornet-Ponse

Interkulturelle Christologie als konstruktiver Konflikt

167

Stefan Silber

Postcolonial Christianities. Transformations of Theology as a Part of Global Decolonization

183

Amaya Querejazu

Re-enchanting worlds: Approaching other-than-human agency through spiritual animacy

197

Ionut Untea

The Church's Tragic Space, Pro-existential Performativity and Constantine's Unfinished Project

223

Brandon Gallaher

An Alternate Modernity for Orthodox Christianity? Two Challenges from Western Modernity – Sexual Diversity and Nationalism

247

III. Commoning – Vollzugsformen planetarer Verantwortung

Michelle Becka

A pluriversal Common? Thinking about the “common good” in the face of planetary challenges

291

Martin Schneider

Planetar denken und frei sein. Zur Transformation des räumlichen und zeitlichen Weltverhältnisses

307

IV. Doing Universality – das Universale im Besonderen bezeugen

Annette Langner-Pitschmann

„Es ist die Rhetorik, die falsche universale Vorstellungen liefert.“
(P. Ricœur): Die Universalisierung des Partikularen als Inbegriff des Ideologischen?

327

Michael Quisinsky

Universale Heilsgeschichte in und aus konkreten Heilsgeschichten.
Leben und Denken differenzierter Einheit zwischen personaler
Würde und relationaler Ontologie

339

Joost van Loon

Performing Christianities, Christofascism and Becoming-Palestinian: Gianni Vattimo's concept of Kenosis

359

Tim Noble

Conflicting Economies of Grace and Theological Anthropologies as Source of Polarization

377

Margit Eckholt

Synodalität in den Spuren des Zweiten Vatikanischen Konzils und postkonziliare interkulturelle Dynamiken

391

Catalina Cerdá-Planas

Zur Spannung zwischen Universalität und Kontextualität der katholischen Kirche. Überlegungen auf der Grundlage der empirisch-theologischen Studie „Synodaler Weg, weltkirchliche Perspektiven“

409

Katharina Karl

Wie konfiguriert sich die Performanz des Christlichen? Empirische Einblicke in Erfahrungen kirchlicher Teilhabe von jungen Frauen in Argentinien

417

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren

431

Vorwort

Der vorliegende Band ist hervorgegangen aus der zweiten Tagung des KU Zentrums Religion, Kirche, Gesellschaft im Wandel (ZRKG) „Performing Christianities – Differenzfähigkeit des Christlichen in einer globalen Weltgesellschaft“, die vom 15.-17. Juni 2023 an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt stattfand.

Aus den anregenden Vorträgen der Tagung und weiteren Beiträgen konnte dieser Themenband entstehen, der in der Schriftenreihe „Transformation Transdisziplinär“ erscheint. Der Band greift angesichts vielfältiger gesellschaftlicher und religiöser Krisen, die das Zusammenleben prägen und religiöse Positionierungen hervorrufen, Thematiken auf, die in dieser interdisziplinären Zusammenschau neuartig sind, eines eingehenden wissenschaftlichen Diskurses bedürfen, und zum Weiterdenken anregen.

Dank gilt allen Autorinnen und Autoren wie auch den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Tagung für ihre Gedanken und vielseitigen Denkanstöße, darüber hinaus dem ZRKG und der Stiftung „Karpas“, welche die Finanzierung der Publikation möglich machen.

Zusammen mit den Herausgebern bildete Thomas Pittrof das Vorbereitungsteam. Wir danken ihm für seine wertvollen Ideen und Impulse. Auch Marco Kühnlein hat die Genese des Werks zielführend begleitet.

Im Hintergrund sowohl der Tagung als auch der Publikation wirkte Theresia Böhm: Ihr, der studentischen Mitarbeiterin Tabea Kett und dem studentischen Mitarbeiter Paul Schneider gilt ein besonderer Dank für die Korrektur und Redaktion der Beiträge.

Eichstätt, den 15. August 2024

Katharina Karl

Martin Kirschner

Joost van Loon

